Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

DJK Neustadt a.d. Waldnaab : SV Immenreuth
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den SV Immenreuth in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) traf die DJK Neustadt a.d. Waldnaab am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den SV Immenreuth. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Bemerkenswert war, dass die DJK Neustadt a.d. Waldnaab diese Partie mit einem und der SV Immenreuth mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Weidinger / Krämer und Thurn / Heining, die Weidinger / Krämer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim 9:11, 9:11, 6:11 gegen Kraus / Schmid fanden Xagoraris / Juilfs von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Sieg von Brunner / Stangl gegen Müller / Kraus konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Peter Kraus musste Ralf Weidinger Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Da Sebastian Thurn nicht antreten konnte, verbuchte Notis Xagoraris anschließend einen kampflosen Sieg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Harald Krämer konnte im Spiel gegen Daniel Heining einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Florian Juilfs beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Wolfgang Schmid. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Hubert Brunner hatte im Einzel gegen Tobias Kraus am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Max Stangl hatte gegen Tobias Müller bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der DJK Neustadt a.d. Waldnaab und des SV Immenreuth in die Box. Leider musste Sebastian Thurn anschließend sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die DJK Neustadt a.d. Waldnaab. Notis Xagoraris verlor daraufhin sein Match gegen Peter Kraus unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 4:11, 4:11, 5:11. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 19 Siege und 5 Niederlagen für Kraus aus. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Harald Krämer über die 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Schmid hinweggetröstet werden musste. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Schmid nun 14 Siege, bei 11 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Florian Juilfs und Daniel Heining, die Florian Juilfs letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Heining nun 7 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Hubert Brunner bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Tobias Müller noch ab und quittierte ein 2:3. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Max Stangl gegen Tobias Kraus verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Kraus mit

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (08:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Weidinger / Krämer bekamen nachfolgend ihre Gegner Kraus / Schmid beim deutlichen 3:11, 9: 11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Neustadt a.d. Waldnaab nun ein Punktekonto von 8:20 Punkten auf, während der SV Immenreuth vor dem nächsten Spiel, das am 18.03.2023 gegen den ATSV 1892 Tirschenreuth ansteht, 12:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Neustadt a.d. Waldnaab bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den SC Eschenbach II.

Statistik:
DJK Neustadt a.d. Waldnaab
Doppel: Weidinger / Krämer 1:1, Xagoraris / Juilfs 0:1, Brunner / Stangl 1:0
Einzel: R. Weidinger 1:1, N. Xagoraris 1:1, H. Krämer 1:1, F. Juilfs 1:1, H. Brunner 1:1, M. Stangl 0:2
SV Immenreuth
Doppel: Kraus / Schmid 2:0, Thurn / Heining 0:1, Müller / Kraus 0:1
Einzel: S. Thurn 0:2, P. Kraus 2:0, W. Schmid 2:0, D. Heining 0:2, T. Müller 2:0, T. Kraus 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (08:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").